

MITTWOCH

BRUCHHAUSEN-VILSEN

05.07.2017



Baumeister und Architekten informieren sich über den alten Ostbahnhof

Der Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure (BDB) hat die Mitglieder der Bezirksgruppe Nienburg und deren Freundeskreis kürzlich zu einer Besichtigung der Baustelle „Historischer Ostbahnhof“ in Bruchhausen-Vilsen eingeladen. Ostbahnhof-Architekt Horst Burmester (Sechster von

rechts) begrüßte den Bezirksvorsitzenden Erwin Adolf (Vierter von rechts) und sein Team und führte sie bei einem informativen Rundgang durch die Baustelle. Das teilt Erwin Adolf mit. Wie berichtet, will die OBaMa-Genossenschaft um die Vorstandsmitglieder Meina Fuchs (Fünfte von

rechts) und Christel Stampe (Siebte von rechts) aus dem 1900 errichteten Kleinbahn-Bahnhof ein Gästehaus mit fünf Doppelzimmern machen. Gut 70 Genossenschaftsmitglieder haben inzwischen über 140 Anteile à 1 000 Euro gekauft. Insgesamt schätzt OBaMa die Bau- und Einrichtungskosten auf rund

400 000 Euro, die Arbeiten sollen Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. An dem sanierungsbedürftigen Ostbahnhof, der sich am Mайдamm befindet, hat sich in den vergangenen Jahren bereits viel getan. Das Gebäude ist entkernt, Balkenlage und Dachstuhl sind gerichtet und neu eingedeckt, Bau- und

Förderanträge gestellt. Nach ihrem Stopp in Bruchhausen-Vilsen machten sich die Ausflügler auf den Weg zum Bauergarten in Hoyerhagen. In dem historischen Fachwerkensemble ließen sie sich Erdbeertorte und Spargel-Fingerfood schmecken.

■ Foto: Inge Becker